

	<p>Object: Jungpaläolithischer Geweihrest mit Schnittfacetten aus Nebra (Unstrut)</p> <p>Museum: Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de</p> <p>Collection: Zeltplatz von Nebra, Burgenlandkreis (ca. 15.000 Jahre vor heute)</p> <p>Inventory number: HK 88:246</p>
--	--

Description

Es wurde in Nebra eine ganze Menge von Varianten diverser Schneidewerkzeuge gefunden, mit denen parallele Rinnen in Knochen, Geweih und Elfenbein geschnitten wurden, um dann mit Hilfe eines Meißels, eines Klingenkratzers oder auch eines geeigneten Stichels aus dem Werkstück einen zwischen den Rinnen liegenden Span auszubrechen (Spantechnik). Diese Späne verarbeitete man zu Geschößspitzen, Zwischenstücken (zwischen Schaft und Geschößspitze), Presseuren, Nadeln, spindel- und stabförmigen Feingeräten, Pfriemen und anderen Gerätschaften.

Aus diesem Fragment eines Rengeweihs mit Schnittfacetten wurden z.B. die Rohstücke für die Herstellung von Nadeln gewonnen.

Basic data

Material/Technique: Rengeweih
Measurements: L: 12,5 cm, B 4,4 cm; D: 3,1 cm

Events

Found	When	Jungpaläolithikum (15.000 vor heute)
	Who	
	Where	Nebra (Unstrut)

[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Nebra (Unstrut)
[Relation to time]	When	Jungpaläolithikum (15.000 vor heute)
	Who	
	Where	

Keywords

- Antlers
- Rangifer tarandus
- Sewing needle
- Tool

Literature

- Mania, D. (2004): Jäger und Sammler vor 15.000 Jahren im Unstruttal. In: H. Meller (Hrsg.), Paläolithikum und Mesolithikum. Kataloge zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Bd. 1, Halle (Saale), 233-249..